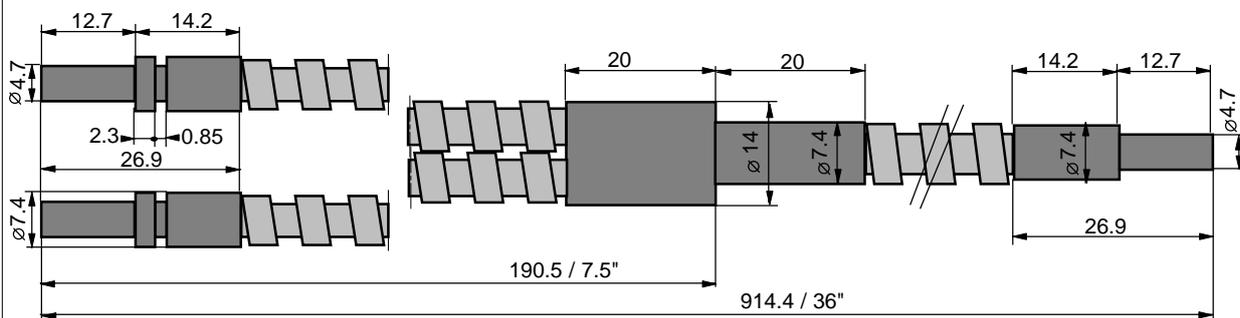


**Lichtleiter Typ VA-740T / 170L-2**

- Lichtleiter mit Edelstahl-Schutzmantel für Taster-Funktion
- VA-740T/170L-2-2GD: Einsatz in den Ex Zonen 1, 2, 21, 22
- VA-740T/170L-2: Zum Einsatz ausserhalb von Ex Zonen bis TA=+200°C

Technische Daten	Typ	VA-740T/170L-2-2GD	VA-740T/170L-2
		Einsatz in Ex Zonen	Nicht für Ex Zonen
Geamtlänge		914mm (36")	
Zündschutzart: Schutz durch konstruktive Sicherheit nach EN 13463-1/-5		II 2 G c T5 II 2 D c IP68 T100°C	KEINE KEINE
Einsatz in Ex Zonen		1, 2, 21, 22	--
Anforderung an angeschlossene Sensoren	Begrenzt nach DMT 99 ATEX E056/N5		keine
Max. zul. optische Eingangsleistung		<=22mW	nicht begrenzt
Max. mögliche Bestrahlungsstärke		<= 5mW/mm <sup>2</sup>	nicht begrenzt
Aktiver Faserbündeldurchmesser S + E		2 x 2mm	
Aktiver Faserbündelquerschnitt S + E		2 x 3.14mm <sup>2</sup>	
Transmission, durchschnittlich		50-70%, bei 880nm	
Optischer Öffnungswinkel		ca. 68°, bei 880nm	
Einzelfaserdurchmesser		50um	
Minimaler Biegeradius		50mm (Einzelbiegung)	
Zulässiger Temperaturbereich TA		-20°C < TA < +100°C	-20°C < TA < +200°C
Schutzart nach EN 60529		IP 68	
Material, Adapter		Edelstahl, V2A	
Material, Tastkopf		Edelstahl, V2A	
Material, Schutzmantel		Edelstahl, V2A	
ATEX Kennzeichnung der Lichtleiter	CE 0158 Typenbezeichnung: VA-...-2GD Tech. File Ref.: AN_EXLWL TA: -20°C < TA < 100°C	Hersteller mit Anschrift  II 2 G c T5, II 2 D c IP68 T100°C Baujahr: Ziffern 4 bis 7 der Fertigungsnummer	

**Abmessungen:**

**Betriebsanleitung / EG-Konformitätserklärung:**
**Montagevorschrift**

Ex-Schutz:

Die Lichtleiter der Serie VA-...-2GD dürfen in den Ex Zonen 1, 2, 21, 22 zur Anwendung gelangen. Der Lichtleiter darf nur mit ATEX bescheinigten Sensoren DMT 99 ATEX E056/N5 betrieben werden.

Die gültigen Regeln und Einrichtungsrichtlinien bezüglich Ex-Schutz müssen zwingend eingehalten werden (EN 60079-14). Die maximal zulässige optische Eingangsleistung des Lichtleiters darf nicht überschritten werden. Ausser Originalteilen, dürfen keine fokussierenden optischen Einrichtungen zur Anwendung gelangen. Der Lichtleiter muss so montiert werden, dass er nicht beschädigt wird und keine Reibungswärme entstehen kann. Der Potenzialausgleich muss über den angeschlossenen Sensor dauerhaft und korrosionsbeständig sichergestellt werden. Werden Lichtleiter und zugehöriger Sensor nicht in der gleichen Ex Zone betrieben, muss der Übergang zwischen den Zonen vorschriftsgemäss sichergestellt werden.

**Funktion**

Die Lichtleiter ermöglichen eine Taster-Funktion in explosionsgefährlichen Umgebungen und können mit bescheinigten Tippkemper-Matrix Sensoren mit 500 bis 950nm Lichtwellenlänge betrieben werden. Der erreichbare Transmissionsgrad ist auch abhängig von der Anzahl Biegungen und deren Radien.

**Wartung**

Die Lichtleiter sind wartungsfrei. Die optischen Lichtdurchlässe müssen sauber und fettfrei gehalten werden. Durch unzulässig

kleine Biegeradien, können der Schutzschlauch oder die Faserbündel beschädigt werden.

**Allgemeines**

Änderungen bleiben vorbehalten. Der Lichtleiter ist so umweltfreundlich wie möglich gebaut. Irreparable oder nicht mehr gebrauchte Lichtleiter müssen nach den gültigen Vorschriften entsorgt werden.

**Sicherheitshinweise**

Bei Montage, Betrieb und Unterhalt sind die relevanten Vorschriften und Richtlinien, besonders bezüglich Explosionsschutz zwingend einzuhalten. Unter anderem sind dies: ATEX 118a, EX-RL (BGR104), BetrSichV, Einzel-RL 1999/92/EG.

Die Lichtleiter entsprechen folgenden Bestimmungen:

- EN 13463-1:2002, EN 13463-5:2002, EN 1197-1:1997;
- EN 50281-1-1:1999; EN 60529:2000
- Ex-Schutz, 94/9/EG (ATEX 100a)
- Maschinenrichtlinie, 98/37/EG
- RoHS 2002/95/EG
- Tech. File Ref.: AN\_EXLWL

**Bescheinigung/Konformitätserklärung**

Herstellerbescheinigung VA-...-2GD: Tech. File Ref.: AN\_EXLWL  
 Die Übereinstimmung der Lichtleiter mit den genannten Richtlinien, Normen und der EU-Baumusterprüfung, sowie die Einhaltung des Qualitätssicherungssystems ISO 9001:2000, mit dem ATEX-Modul "Produktion", bestätigt:

Hans Bracher, MATRIX ELEKTRONIK AG